



Medienmitteilung

Interkulturelles Singen: Mit Musik Grenzen überwinden

Zollikofen, 16. August 2024 **Jeweils am Dienstagabend sind aus der Kollektivunterkunft in Worb besondere Töne zu hören. Dann nämlich übt der Interkulturelle Chor mit Menschen aus der Region und Geflüchteten. Singen verbindet. Und noch viel mehr.**

Gemeinsames Singen ist mehr als Musik. Es löst etwas aus. «Wenn wir in der Kollektivunterkunft singen, entsteht eine ganz eigene Art der Mehrstimmigkeit», sagt die Chorleiterin und Gesangspädagogin Selina Maria Batliner, die den Chor seit rund einem Jahr leitet. Im Interkulturellen Chor Worb finden Geflüchtete aus der Kollektivunterkunft mit Einheimischen zusammen, singen Lieder oder üben Tänze ein. «Begegnungen in- und ausserhalb der eigenen Kulturgruppe sind eine grosse Bereicherung für alle. Wir haben auch Teilnehmende, die in musikalisch hochstehenden Chören mitsingen aber bewusst an diese Proben kommen, weil es eine ganz andere Qualität des Singens ist», so die Chorleiterin.

Sprachhemmnisse abbauen

«Im Chor treffen sich Bewohnende, die sonst wenig Kontakt zueinander haben. Das fördert das Gruppengefühl und vernetzt sie», sagt Samir Schild, Leiter der Kollektivunterkunft Worb, die vom Schweizerischen Roten Kreuz (SRK) Kanton Bern betrieben wird. Er stelle auch fest, so Schild weiter, dass das Singen bei manchen die Hemmung abbaue, Deutsch zu sprechen und zu einer verbesserten Aussprache führe. «Solche Angebote sind wichtig, weil den Menschen helfen, ihren Aufenthalt auch einmal in einem positiven Setting wahrzunehmen.»

Verbindung zur Heimat

Gesungen werden etwa Schweizer Mundartlieder aber auch Lieder auf Farsi, Arabisch, Italienisch, Kurdisch oder auch einfach nur Melodien mit Silben. Oft kommen auch Chormitglieder mit Vorschlägen für neue Lieder aus ihrem Heimatland. Lieder verbinden mit der Heimat. Bedingung sei, so die Chorleiterin, dass sie für alle Teilnehmenden leicht lernbar seien bezüglich Melodie, Geschwindigkeit und Text.

Singen ist gesund

Singen ist gut für die Gesundheit. Es steigert unter anderem die Immunabwehr, stärkt das Herz-Kreislaufsystem, wirkt entspannend, kann Ängste lösen und Stress abbauen. Deshalb hat das Chorprojekt gerade für Geflüchtete einen hohen Wert. Der Interkulturelle Chor ist ein Kollaborationsprojekt des Vereins Musikvermittlung Schweiz, der Reformierten Kirchgemeinde Worb und dem SRK Kanton Bern. Interessierte aus der Region sind immer wieder gesucht und können auch ohne Vorkenntnisse jederzeit einsteigen.

Öffentliche Konzerte Interkultureller Chor Worb

- Sommerbühne Bern, Schützenmatte, Di, 20. August 2024, 19:00 Uhr
- Sommerfest Wohnbaugenossenschaft Sonnhalde Worb, Sa, 24. August, 15 Uhr und 16:30 Uhr
- Musikschule Bantiger, Bolligen, So, 29. September, 15:00 Uhr
- Rathaus Bern, Nacht der Religionen, Eröffnungsfeier, Fr, 9. November 2024, 18:30 Uhr



Weitere Auskünfte:

SRK Kanton Bern

Eric Send, Verantwortlicher Medienarbeit

kommunikation@srk-bern.ch

Telefon 031 919 08 40

Das Schweizerische Rote Kreuz im Kanton Bern

Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) Kanton Bern ist eine humanitäre Organisation, die sich im ganzen Kanton in den Bereichen Entlastung, Bildung, Integration und Gesundheitsförderung für mehr Menschlichkeit einsetzt. Im Auftrag des Kantons Bern betreiben wir insgesamt 11 Kollektivunterkünfte in den Regionen Bern-Mittelland und Seeland-Berner Jura. Das SRK Kanton Bern beschäftigt über 700 Mitarbeitende und rund 2'000 Freiwillige.